

Veranstaltungshinweis

Hamburg, den 22. Juni 2012
PM 16-2012

Stabis Sommerkonzert

Unbekannte Vertonungen von Hamburger Dichtern in der Reihe „Stabi beflügelt“

Donnerstag, 28. Juni 2012, 18 Uhr

Stabi beflügelt – Sommerkonzert: Hamburger Dichter (Borchert, Claudius, Dehmel, Falke, Liliencron) vertont von Komponisten des 19./20. Jahrhunderts

Vortragsraum, erste Etage, Eintritt frei.

In dem Konzert erklingen neben bekannten auch viele unbekannte Lieder – sie finden sich in den Dichter- oder Musikernachlässen der Stabi oder haben einen anderen Bezug zur Bibliothek. Präsentiert werden nicht nur bekannte Komponisten wie Brahms, Strauss, Schönberg oder Werke berühmter Dichter wie Wolfgang Borchert. Auch seltener zu hörende Namen wie der Wandsbeker Komponist Hugo Rüter, der Hamburger Brahms-Freund Julius Spengel, der Exilkomponist Manfred Gurlitt (ein Enkel des Altonaer Malers Louis Gurlitt) sowie die Hamburger Dichter Gustav Falke, Detlev von Liliencron oder Richard Dehmel sind vertreten.

Gerade am Beispiel einiger völlig unbekannter, weil unveröffentlichter Werke lässt sich nachvollziehen, wie reich an ungehobenen Schätzen und kleinen Kostbarkeiten die Sammlungen von Bibliotheken und Archiven noch immer sind. Nicht nur für Buchliebhaber, auch für Musiker, die Neuem gegenüber aufgeschlossen sind, lohnt die Suche nach dem Besonderen, nicht Alltäglichen, wie es in diesem Konzert zu hören sein wird. Mit Katharina Dierks (Mezzosopran) und Inessa Tcherepanov (Klavier)

Die Mezzosopranistin **Katharina Dierks** studierte an der Musikhochschule Lübeck bei Prof. Ute Niss und ist seit 1989 im Chor an der Hamburgischen Staatsoper engagiert. Ihr Repertoire umfasst inzwischen mehr als 70 Opern und zahlreiche Oratorien. Außerhalb der Opernbühne nutzt sie die vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten des klassischen Klavierliedes und gestaltet Themenabende abseits des gängigen Liedrepertoires. So entwarf sie Konzertreihen für das Leipziger Mendelssohn-Museum und für die Veranstaltungsreihe 'Verstummt Stimmen' einen Abend mit Liedern verfolgter jüdischer Komponisten. Zum 125.Todestag von Emanuel Giebel entstand ein Programm mit Vertonungen des Lübecker Lyrikers.

Inessa Tcherepanov wurde in Moskau geboren, studierte dort am Konservatorium Klavier. Ihr Konzertexamen, sowie Lehrfach und Korrepetition schloss sie mit Auszeichnung ab. Es folgte ein Lehrauftrag am Tschaikowsky-Konservatorium. Seit 2003 hat sie einen Lehrauftrag an der Musikhochschule in Lübeck. Neben ihrer Konzerttätigkeit hat sie mehrere Engagements bei Musicalproduktionen.

Für Nachfragen:

Dr. Marlene Grau, Tel.: 040 - 428 38 - 5857, Fax: 040 - 41 34 50 78

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg

E-Mail: grau@sub.uni-hamburg.de, www.sub.uni-hamburg.de

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky

Größte wissenschaftliche Bibliothek Hamburgs Schrifttum aus 5 Jahrtausenden Über 4 Millionen Bücher, Zeitschriften, elektronische Medien und Mikroformen Über 4000 Besucher täglich Versorgung der gesamten Bundesrepublik mit Spezialliteratur u.a. zu Politik und Friedensforschung Umfassendste Sammlung an Hamburg-Literatur Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–21 Uhr, Sa–So 10–21 Uhr